

Baudenkmäler

- D-3-73-114-10** **Allershofen 6; In Allershofen.** Stadel einer Hofanlage, Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-73-114-1** **Am Plan.** Kriegerdenkmal für 1866 und 1870/71, umzäunte Anlage, mittig Mariensäule, Schaft auf gestuftem Unterbau und Inschriftsockel, bez. 1887, Muttergottesfigur erneuert.
nachqualifiziert
- D-3-73-114-12** **Auf der Gemeinde; Berggauer Weg; Mittelricht 1.** Bildstock, Satteldachgehäuse auf breiterem Sockel, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-73-114-2** **Freystädter Straße 2.** Ehem. Wohnstallhaus, eingeschossiger und verputzter Bruchsteinbau mit steilem Halbwalmdach und Fachwerkgiebeln, 1596 (dendro.dat.), Erneuerung des nordwestlichen Dachdrittels mit Giebel, um 1706/07 (dendro.dat.), barocke Umbauten gegen Ende des 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-73-114-13** **Hauptstraße 27.** Turm der Filialkirche Hl. Dreifaltigkeit, mit achteckigem Glockengeschoß und Zwiebelhaube, 1732 (Neubau der Kirche 1981); mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-73-114-14** **Kapellenplatz 1.** Dorfkapelle Hl. Dreifaltigkeit, giebelständiger Walmdachbau mit Glockendachreiter, 1898; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-73-114-11** **Mittelricht 19.** Kath. Filialkirche St. Leonhard, Saalbau mit leicht eingezogener, polygonaler Apsis und Westturm, im Kern 13. Jh., Chor 15. Jh.; mit Ausstattung; ehem. Friedhofbefestigung, Bruchsteinmauer mit Strebeböckeln, 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-73-114-9** **Nähe Neumarkter Straße; Reifensteinstraße.** Steinkreuz, sog. Reifenstein, ohne Kopf und Arme, Sandstein, wohl mittelalterlich.
nachqualifiziert
- D-3-73-114-3** **Neumarkter Straße 39.** Wegkapelle St. Maria, giebelständiger und abgewalmter Satteldachbau, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

- D-3-73-114-5** **Ramoldplatz 1.** Chorturm der kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, mit achteckigem Glockengeschoss und Spitzhelm, bez. 1359, Erhöhung des Turms 1869; mit historischer Ausstattung der gesamten Kirche.
nachqualifiziert
- D-3-73-114-6** **Ramoldplatz 6.** Ehem. Mädchenschulhaus, jetzt Rathaus, zweigeschossiger und giebelständiger Schopfwalmdachbau mit Putzrahmungen, 1902.
nachqualifiziert
- D-3-73-114-7** **Tyrolsberger Straße 5.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, 1773.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 12

Bodendenkmäler

- D-3-6734-0001** Viereckschanze der Spätlatènezeit.
nachqualifiziert
- D-3-6734-0002** Mesolithische Freilandstation, vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-6734-0019** Siedlung der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-3-6734-0030** Mesolithische Freilandstation, vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-6734-0075** Bestattungsplatz der Hallstattzeit mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6734-0077** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul in Berggau, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6734-0078** Mesolithische Freilandstation.
nachqualifiziert
- D-3-6734-0079** Vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert
- D-3-6734-0113** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Ferialkirche St. Leonhard in Mittelricht, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6734-0115** Archäologische Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Ferialkirche Hl. Dreifaltigkeit in Röckersbühl, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 10